Nr. 1 vom 12.04.2023

**LANDESHOTELFACHSCHULE BRUNECK**

**Prüfbericht zum Jahresabschluss 2022**

Die Landeshotelfachschule Bruneck hat die Abschlussbilanz 2022 mit folgenden Anlagen auf telematischem Wege übermittelt:

- Bilanz, abgefasst gemäß Artikel 2424 des Zivilgesetzbuches
- Gewinn- und Verlustrechnung, abgefasst gemäß Artikel 2425 des Zivilgesetzbuches
- "Nota integrativa"
- Lagebericht gemäß Artikel 17, Absatz 4 des Gesetzvertretenden Dekrets Nr. 118 vom 23.06.2011
- Anlage 15 des Gvd. Nr. 118/2011
- Jahresabschlussrechnung des Schatzmeisters.

Die oben angeführten Dokumente sind am 31.03.2023 für die Erstellung des Prüfberichts gemäß Artikel 34 der Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen überprüft worden.

Folgendes wird vorausgeschickt:

Artikel 1 bis des Landesgesetzes Nr. 40 vom 12. November 1992, in geltender Fassung, hat den Schulen ab 1. Jänner 2017 Rechtspersönlichkeit des öffentlichen Rechts zuerkannt. Sie besitzen Autonomie in den Bereichen Verwaltung, Finanzen und Vermögen.

Die Bestimmungen betreffend die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schule sind im Dekret des Landehauptmanns Nr. 38 vom 13. Oktober 2017 vorgesehen.

Die Schulen halten sich in ihrer Buchhaltung an die allgemeinen Buchhaltungsgrundsätze, die im Anhang 1 „Allgemeine Grundsätze oder Vorgaben", in Artikel 17 sowie im Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, angeführt sind, sowie an die im Zivilgesetzbuch festgelegten Grundsätze.

Dem Jahresabschluss 2022, verfasst gemäß den Artikeln 2424, 2425 und 2427 des Zivilgesetzbuches und bestehend aus der Vermögenssituation und Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang mit Finanzbericht, ist der von der Schulführungskraft Frau Kranebitter Maria Magdalena verfasste Lagebericht beigelegt, in dem der Verwaltungsablauf der Schule und die erzielten Ergebnisse erläutert werden.

Dem Jahresabschluss ist auch die Übersicht der Neuklassifizierung, welche die im Jahresabschluss enthaltenen Daten, in Bezug auf die Bestimmung der Kostenpositionen für Aufgabenbereiche, Programme, Cofog und Siope, gemäß dem Schema des Anhang 15 des GvD 118/2011, beigefügt.

Die Übersicht weist die Summe der Produktionskosten von 627.444,24 € auf, die sich aus dem Jahresabschluss ergeben und aufgeschlüsselt für Aufgabenbereich 1 „institutionelle Allgemein- und Verwaltungsdienste“ für insgesamt € 89.476,56 und für Mission 15 „Arbeits- und Berufsausbildungspolitik“ für insgesamt € 537.967,68.

Der Kontenplan, der aus der Liste der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz besteht, ist so definiert, dass er die einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht und die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsbelege darstellt. Die Schule verwendet den Kontenplan wie in den Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, vorgesehen.

Die zusammenfassenden Daten des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 sind nachfolgend dargestellt:

| Jahresabschluss - Bilancio d'esercizio | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Bilanz - Stato Patrimoniale** | | | | | |
| Aktiv / Attivo | 31.12.2022 | | Passivo / Passiv | 31.12.2022 | |
| Anlagegüter / Immobilizzazioni | 260.551,20 | 0,00% | Vorgetragene Überschüsse (Fehlbeträge) / Avanzi (disavanzo) portati a nuovo | 86.769,25 | 16,10% |
| Vorräte / Rimanenze | 27.846,43 | 5,17% | Verbindlichkeiten / Debiti | 91.786,85 | 17,03% |
| Forderungen / Crediti | 33.100,06 | 6,14% | Ausserord. Erträge und Aufwendungen / Ratei e risconti passivi | 351.405,16 | 65,21% |
| Aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen / Ratei attivi | 1.151,93 | 0,21% | **SUMME DER PASSIVA / TOTALE PASSIVITÀ** | **529.961,26** | **98,34%** |
| Flüssigen Mittel / Disponibilità liquide | 216.235,57 | 40,13% | Geschäftsergebnis / Risultato d'esercizio | 8.923,93 | 1,66% |
| **SUMME DER AKTIVA / TOTALE ATTIVITÀ** | **538.885,19** | **100,00%** | **SUMME DER PASSIVA / TOTALE PASSIVITÀ** | **538.885,19** | **100,00%** |

| Jahresabschluss - Bilancio d'esercizio | | |
|---|---|---|
| **Gewinn-und Verlustrechnung - Conto economico** | | |
| | | 31.12.2022 |
| A | Betriebliche Erträge<br>Valore della produzione | 634.886,61 |
| B | Betriebliche Aufwendungen<br>Costi della produzione | 626.676,75 |
| C | Erträge aus Finanzanlagen und Finananzierungsaufwendungen<br>Proventi e oneri finanziari | -1.066,94 |
| A- (B + C) | Ergebnis vor der Besteuerung<br>Risultato prima delle imposte | 9.276,80 |
| D | Ertragsteuern<br>Imposte sul reddito | 352,87 |
| A- (B + C) - D | **Geschätsergebnis / Risultato d'esercizio** | 8.923,93 |

Das Kontrollorgan hat die Unterlagen, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang mit Finanzbericht („nota integrativa“), der Anlage 15 und dem von der Schulführungskraft Frau Kranebitter Maria Magdalena verfassten Lagebericht, in dem die Betriebsereignisse im Jahr 2022 und die Nutzung der verfügbaren Ressourcen für das Jahr 2022 dargestellt sind, überprüft und kommt zu folgenden Ergebnissen:

in Bezug auf die Grundsätze für die Erstellung der Bilanz gemäß Artikel 2423-bis des Zivilgesetzbuchs wird Folgendes festgehalten:

- die Bewertung der Positionen ist mit Achtsamkeit und unter Berücksichtigung der Kontinuität durchgeführt worden;
- die Erträge und Aufwendungen sind unter Beachtung des Grundsatzes der Periodenabgrenzung, unabhängig vom Zeitpunkt der Erhebung oder der Zahlung ermittelt worden;
- die Erträge und Aufwendungen sind in die Gewinn- und Verlustrechnung, wie vom Artikel 2425-bis des Zivilgesetzbuchs vorgesehen, eingetragen worden;
- der Kontenplan, bestehend aus der Liste der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz, ist so definiert, dass er die einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht und die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsbelege darstellt.
- Die Schule verwendet den in den Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, genannten Kontenplan.

Dies vorausgeschickt befasst sich das Kontrollorgan mit der Analyse der wichtigsten Posten des Jahresabschlusses:

## BILANZ

- **Anlagegüter:**

Die Buchung der für die Anlagegüter erhaltenen öffentlichen Kapitalzuschüsse erfolgt auf der Grundlage der indirekten Methode. Die Zuschüsse wurden daher mittels passiven Rechnungsabgrenzungsposten aufgrund der Nutzungsdauer abgegrenzt.

Die Abschreibung erfolgt zum Prozentsatz, der von der Landesregierung je nach Typ und Kategorie der Güter festgelegt wird und zwar nach Anhang 4/3 Punkt 4.18 des GvD Nr. 118/2011.

| | Immaterielles Anlagevermögen | Sachanlage-vermögen | Finanzanlage-vermögen | Gesamtbetrag des Anlagevermögens |
|---|---|---|---|---|
| *Anfangswert zum 01.01.2022* | | | | |
| Anschaffungswert | 79.027 | 1.172.668 | 0 | 1.251.695 |
| Aufwertung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Getätigte Abschreibungen (Abschreibefond) | 7.114 | 996.546 | 0 | 1.003.660 |
| Abwertungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| ***Buchwert zum 01.01.2022*** | ***71.912*** | ***176.122*** | ***0*** | ***248.034*** |
| *Änderungen im Berichtsjahr* | | | | |
| Neuanschaffungen | 25.962 | 75.398 | 0 | 101.360 |
| Reduzierungen aufgrund Verkauf oder Entsorgung (Anschaffungswert) | | 6.367 | 0 | 6.367 |
| Reduzierungen aufgrund Verkauf oder Entsorgung (Abschreibefond) | | 6.367 | 0 | 6.367 |
| Aufwertungen des Berichtsjahres | | | 0 | 0 |
| Abschreibungen des Berichtsjahres | 3.683 | 85.160 | 0 | 88.843 |
| Abwertungen des Berichtsjahres | 0 | | 0 | 0 |
| ***Summe Änderungen*** | ***22.278*** | ***-9.762*** | ***0*** | ***12.516*** |
| *Endwert zum 31.12.2022* | | | | |
| Anschaffungswert | 104.988 | 1.241.699 | 0 | 1.346.688 |
| Aufwertung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Getätigte Abschreibungen (Abschreibefond) | 10.798 | 1.075.339 | 0 | 1.086.137 |
| Abwertungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| ***Buchwert zum 31.12.2022*** | ***94.190*** | ***166.361*** | ***0*** | ***260.551*** |

- **Umlaufvermögen:**

Forderungen

Forderungen werden im Berichtsjahr zum Nominalwert angesetzt und unter Berücksichtigung ihrer Fälligkeit in Höhe von € 33.100,06 bewertet (davon Forderungen gegenüber Kunden 17.127,80 €).

Flüssige Mittel

Die Verfügbarkeit von flüssigen Mitteln besteht ausschließlich aus Einlagen im Schatzamt; die Salden sind mittels Überprüfung des Kassenstands zum 31.12.2022 vom Bankinstitut Südtiroler Sparkasse AG bestätigt worden und vom Schatzmeister und der Schulführungskraft gegengezeichnet worden.

Aus der Jahresabschlussrechnung des Schatzmeisters sind folgende Kassenbewegungen ersichtlich:

| | |
|---|---|
| Kassenstand zum 1/1/2022 | 320.304,43 |
| Einhebungen | 533.557,36 |
| Zahlungen | 637.626,22 |
| Kassenstand zum 31/12/2022 | 216.235,57 |

- **Aktive Rechnungsabgrenzungsposten:**

Es wurden aktive Rechnungsabgrenzungen mit dem Betrag von € 1.151,93 gebucht.

**Nettovermögen:**

Das Nettovermögen von € 78.236,47 setzt sich wie folgt zusammen:

- aus dem Überschuss des Vorjahres von € 69.312,54
- aus dem Gewinn des Jahres von € 8.923,93

- **Verbindlichkeiten:**

Die Posten, die am Ende des Jahres zur Schuldenbildung beitragen, betragen € 91.786,85 und setzen sich wie folgt zusammen:

- Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten in Höhe von € 38.058,06 und eingehende Rechnungen von € 49.985,04
- Steuerverbindlichkeiten von € 3.743,75

- **Passive Rechnungsabgrenzungsposten:**

In dieser Position sind abgegrenzten Verbindlichkeiten in Höhe von insgesamt € 351.405,16 enthalten, davon €64.171,62 Investitionsbeiträge, € 250.882,13 Beiträge zur Deckung der Abschreibungskosten und € 36.351,41 für sonstige passive Abgrenzungen.

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

- Die Erträge (€ 634.868,61) stammen hauptsächlich aus Zuweisungen der Provinz: € 393.789,72, aus den Zuwendungen von Privaten Haushalte von € 110.972,44.
- Der Betrag der Aufwendungen (€ 626.676,75) setzt sich vorwiegend aus Nahrungsmittel mit € 146.924,36 und aus sonstigen Verbrauchsgütern mit € 86.157,96 zusammen.
- Der Jahresgewinn beträgt 8.923,93 Euro.

Dies vorausgeschickt wird bestätigt:

- Es wurden keine mehrjährigen Aufwendungen aktiviert;
- Aufgrund der Stichproben kann die Einhaltung des Grundsatzes der Kompetenz bestätigt werden.
- Die Steuer- und Sozialversicherungsvorschriften wurden eingehalten.
- Die Vorschriften im Bereich der Harmonisierung der Buchhaltung wurden eingehalten: die Ergebnisse des Finanzberichts stimmen mit dem (Kassenabschluss) überein.
- Das endgültige Budget für 2020 wurde eingehalten.

Das Kontrollorgan gibt

- Nach Einsichtnahme in dem von der Schule vorgelegten Jahresabschluss für 2022;
- Nach Prüfung des Anhangs mit Erläuterungen zu den einzelnen Posten des Abschlusses und des Finanzberichts;
- Nach Einsichtnahme in den Tätigkeitsbericht der Schulführungskraft;
- Nach Einsichtnahme in Anlage 15 Cofog
- Nach Einsichtnahme in die Jahresabschlussrechnung und in die vom Bankinstitut bestätigte Kassensituation;

ein positives Gutachten zum Jahresabschluss 2022.

Die Mitglieder des Kontrollorgans

Thomas Kleon

Firmato digitalmente da: Thomas Kleon
Data: 14/04/2023 13:27:59

Luca Fontana

Firmato digitalmente da: Luca Fontana
Data: 14/04/2023 15:03:16